Volta Resources Inc. berichtet erneut über umfangreiche Durchteufungen bei dem Kiaka Gold-Projekt in Burkina Faso

05.03.2011 | PR Newswire

- 109,0 m mit 1,36 g/t Gold, einschliesslich 16,0 m mit 3,69 g/t Gold

Toronto (ots/PRNewswire) - Volta Resources Inc. ("Volta" oder das "Unternehmen") berichtet über die Bohrergebnisse im nächsten abgeschlossenen Abschnitt des laufenden Bohrprogramms, bei dem bisher mehr als 250 Bohrlöcher von ungefähr 50.000 Meter Länge im Kerngebiet des Kiaka-Goldprojekts in Burkina Faso erschlossen wurden (siehe Pressemitteilung vom 22. September 2010).

Die Ergebnisse von 5 Bohrlöchern, die sich im Abschnitt 5475N bzw. rund 25 m nordöstlich des Abschnitts 5450N befinden, über den bereits früher berichtet wurde (siehe Pressemitteilung vom 22. Februar), liegen vor. Diese Löcher zielen darauf ab, mit Bohrungen in Abständen von 25m x 50m das Hauptlager zu treffen, das bislang im Kerngebiet vermutet wird, und die Bohrtiefe um weitere 100 Meter senkrecht nach unten zu verlängern. Zu den Hauptpunkten der Ergebnisse des Abschnitts gehören:

- KRD182: 73,1 m mit 0,90g/t Au, inkl. 19,0 m mit 2,24g/t Au

- KDH184: 93,9 m mit 1,03g/t Au, inkl. 18,0 m mit 2,00g/t Au

- KDH186: 65,0 m mit 1,11g/t Au, inkl. 6,0 m mit 2,57 g/t Au UND 11,0m mit 3,53g/t Au

- KRD189: 109,0 m mit 1,36g/t Au, inkl. 16,0 m mit 3,69 g/t Au

- KDH190: 174,0 m mit 0,86g/t Au, inkl. 29,0 m mit 1,76 g/t Au

Kevin Bullock, CEO von Volta, erklärte: "Nach wiederholten und konsistenten positiven Ergebnissen sind wir an diesem Punkt sehr daran interessiert, Kiaka in die nächste Stufe der Entwicklung zu überführen. Wir haben die Mineralisierungsbereiche ausgeweitet und verlängert und konnten sie in grössere Tiefen als jemals zuvor verfolgen. Wir nehmen an, dass die aktualisierte Ressourcenangabe nach der kanadischen Norm NI 43-101, die bis Ende Juni fällig ist, die Grundlage für eine Beschleunigung der Entwicklung von Kiaka legen wird."

Die Bohrlöcher im Abschnitt 5475N haben die Mineralisierung der Hauptzone von Kiaka (Kiaka Main Zone, KMZ) auf über 300m vertikale Tiefe gebracht. Die Ergebnisse für die Bohrlöcher sind in Tabelle 1 und Abbildung 2 dargestellt. Analysen der Volta-Proben wurden anhand von Feuerproben an einer 50g-Charge in den Laboratorien von ALS Chemex in Ouagadougou durchgeführt. Zu Voltas Verfahren der Entnahme und Untersuchung von Proben gehörten dabei QS/QK-Elemente unter Verwendung zertifizierter Standards und Leerproben.

Tabelle 1: Hauptpunkte der Gold-Durchdurchteufungen im Abschnitt 5475N.

BHID VON BIS INTERVALL Au g/t BEMERKUNGEN
KRD182 46,00 131,00 85,00 0,80
INKL. 66,00 79,00 13,00 1,45
INKL. 83,95 87,00 3,05 1,62
INKL. 96,00 100,00 4,00 1,25
INKL. 109,80 121,00 11,20 1,23
UND 147,00 223,00 76,00 0,69
INKL. 157,00 168,00 11,00 1,03
INKL. 173,00 189,00 16,00 1,09
INKL. 195,00 206,00 11,00 0,85
UND 238,00 311,10 73,10 0,90
INKL. 243,00 262,00 19,00 2,24
INKL. 278,00 283,00 5,00 1,16
KDH184 4,00 16,00 12,00 1,61
INKL. 4,00 15,00 11,00 1,69

UND 21,20 26,20 5,00 1,24
UND 98,10 192,00 93,90 1,03
INKL. 103,60 122,00 18,40 1,65
INKL. 127,00 145,00 18,00 2,00
UND 219,00 239,00 20,00 0,99
INKL. 220,00 227,15 7,15 1,53
INKL. 231,00 236,00 5,00 1,11
KDH186 2,50 78,00 75,50 0,94
INKL. 40,00 57,00 17,00 2,28
INKL. 63,00 66,00 3,00 1,34
UND 84,00 100,00 16,00 0,61
INKL. 92,00 96,00 4,00 1,19
UND 107,00 172,00 65,00 1,11
INKL. 110,00 116,00 6,00 2,57
INKL. 125,00 136,00 11,00 3,53 126,0-127,0/23,5 g/t Au
KRD189 0,00 70,30 70,30 1,39
INKL. 0,00 33,00 33,00 1,61 21,0 - 22,0 m: 13,6g/t
Au
INKL. 38,00 57,30 19,30 1,94
INKL. 99,00 102,00 3,00 1,12
INKL. 123,00 126,00 3,00 1,04
UND 139,00 248,00 109,00 1,36
INKL. 139,00 165,60 26,60 1,79
INKL. 168,00 180,00 12,00 1,74
INKL. 204,00 207,00 3,00 1,24
INKL. 232,00 248,00 16,00 3,69 234,0 - 235,0 m:
20,7g/t Au
UND 264,80 275,00 10,20 0,52
UND 304,70 344,70 40,00 1,01
INKL. 318,00 322,00 4,00 1,51
INKL. 333,00 340,00 7,00 2,41
KDH190 47,00 76,00 29,00 0,54
INKL. 54,00 58,00 4,00 1,70
UND 111,00 285,00 174,00 0,86
INKL. 139,00 148,40 9,40 1,79
INKL. 183,00 191,00 8,00 2,06
INKL. 206,00 235,00 29,00 1,76
INKL. 249,00 253,00 4,00 1,04
INKL. 258,00 261,00 3,00 1,50
INKL. 264,00 285,00 21,00 0,95
UND 293,00 354,00 61,00 0,77
INKL. 301,00 311,00 10,00 1,01
INKL. 314,00 319,00 5,00 1,29
INKL. 328,00 331,00 3,00 1,34
INKL. 339,00 343,00 4,00 2,00
UND 390,00 402,00 12,00 0,99
INKL. 391,00 394,00 3,00 1,69

Anmerkungen zu Tabelle 1:

1) Intervalle sind Kernlängen. Die tatsächliche Breite ist zurzeit nicht bekannt.

2) Die Durchteufungen basieren auf einem Grenzgehalt von 0,3 g/t Gold mit einer maximalen inneren Verdünnung (MID) von 5 m für die Mineralisierungshülle der geringeren Anreicherung. Davon ausgenommen sind die Löcher KRD182, KDH184 und KRD189, wo diese sich auf 6 m erweitert.

3) Um die Kontinuität der Zone mit hohem Gehalt hervorzuheben, wurde ein Schwellenwert von 0,8 g/t Gold mit einer maximalen inneren Verdünnung von 2 m verwendet. Es wurde kein "Top Cut" angewendet.

4) Die in der Tabelle gelisteten Durchteufungen stellen Abschnitte von mindestens 3 m mit mehr als 1g/t Au und/oder Abschnitte von mindestens 10 m mit mehr als 0,5g/t Au dar.

5) Die Durchteufungen stellen Abschnitte dar, die mit Rückwärtsbohrung (Reverse Circulation, RC) und/oder Kernbohrung gebohrt worden sind (siehe Tabelle 2).

6) Die Anteile der Bohrlöcher mit Rückwärtsbohrung wurden in Abständen von 1 m gesammelt.

Trockenproben wurden dabei einem "Rifle Split" unterzogen, um dem Labor 2-kg-Proben übermitteln zu können. Nassproben wurden vor Ort getrocknet und dann auf dieselbe Art und Weise einem "Rifle Split" unterzogen. Proben der entkernten Bohrlöcheranteile wurde im Abstand von einem Meter entnommen und mit einer Diamantsäge halbiert. Eine Hälfte des Kernstücks wird jeweils im Kernlager auf dem Gelände aufbewahrt, während die andere Hälfte ins Labor gesandt wurde.

7) Die Proben wurden der ALS Chemex in Ouagadougou zugeschickt, um bei einer 50g-Charge Standardvorbereitungen gefolgt von Feuerschmelzverfahren vornehmen zu können.

8) Zertifizierte Standards wurden bei jeder 15. Probe eingesetzt, Feldduplikate (zu den RC-Anteilen) bei etwa jeder 20. und Leerproben bei etwa jeder 30. Probe. Die Leerproben, zertifizierte Standard- und Duplikatprüfungen bestätigen, dass alle Proben, die zur Zusammenstellung der hier angeführten Durchteufungen verwendet worden sind, die strengen Qualitätssicherungstests von Volta bestanden haben.

TABELLE 2: Koordinaten und Ausrichtung von Bohrlochkrägen im Abschnitt 5475N.

Loch-ID	Rechtswert	Hochwert	Erhebung	Tiefe	Dip	Azimut	RC	DD
	(m)	(m)	(Grad)	(Grad)	(m)	(m)		
KRD182	739405	1289527	269	321,28	-60	135	33,00	288,28
KDH184	739437	1289496	268	241,00	-58	135	-	241,00
KDH186	739473	1289461	267	190,00	-55	135	-	190,00
KRD189	739508	1289427	266	345,00	-60	315	34,00	311,00
KDH190	739365	1289566	269	415,00	-60	135	-	415,00

Gemäss den Richtlinien von "National Instrument 43-101" ist Guy Franceschi, Vice President Exploration bei Volta, die berechtigte Person für das Kiaka-Goldprojekt. Guy Franceschi ist Mitglied der European Federation of Geologists und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und freigegeben.

Volta ist ein Unternehmen für Mineralerzerkundungen, das sich schwerpunktmässig darauf konzentriert, eine führende Position bei der Ermittlung, beim Erwerb und bei der Exploration von Goldvorkommen in Westafrika einzunehmen. Das Unternehmen arbeitet derzeit mit Hochdruck bei seinem in Burkina Faso betriebenen Musterprojekt "Kiaka Gold" auf eine Erschliessungsentscheidung hin.

***Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen**:*

In dieser Pressemitteilung werden "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des kanadischen Wertpapierrechts präsentiert, die mit inhärenten Risiken und Unwägbarkeiten verbunden sind. Zu zukunftsgerichteten Aussagen zählen, ohne jedoch hierauf beschränkt zu sein, Aussagen zum künftigen Preis von Gold und anderen Mineralien und Metallen, die Schätzung von Mineralreserven und -ressourcen, die Realisierung von Mineralreservenschätzungen, Kapitalaufwendungen, Kosten und Zeitplanung der Ressourcen, Kosten und Zeitaufwand für die Erschliessung neuer Lagerstätten, der Erfolg von Explorationsaktivitäten, ausreichende Zeitvorgaben, Schwankungen des Devisenkurses, Bedarf an zusätzlichem Kapital, Behördenzulassungen für den Bergbaubetrieb, Umweltrisiken, unvorhergesehene Ausgaben für die Gewinnung, Anspruchsstreitigkeiten oder Forderungen sowie Beschränkungen beim Versicherungsschutz. Im Allgemeinen lassen sich diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie erkennen, wie z. B. "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "Schätzungen", "Prognosen", "beabsichtigt, ""antizipiert" oder "antizipiert nicht" oder "glaubt" oder Abwandlungen dieser Begriffe und Wendungen. Dies gilt auch, wenn angegeben wird, dass bestimmte Massnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse erreicht werden "können", "könnten", "würden", "möglicherweise erreicht werden" bzw. "ergriffen" werden, "erfolgen" oder "erlangt werden".

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bestimmten bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten sowie weiteren Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistung oder Ergebnisse von Volta erheblich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dies gilt unter anderem für Risiken im Zusammenhang mit internationalen Geschäften; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Akquisitionen; Risiken im Zusammenhang mit Jointventures; die tatsächlichen Ergebnisse aktueller Explorationstätigkeiten; die tatsächlichen Ergebnisse aktueller oder künftiger Gewinnungsaktivitäten; Schlussfolgerungen aus Wirtschaftsbewertungen; Änderungen bei den Projektparametern im Rahmen der Weiterentwicklung von Plänen; künftige Preise von Gold und anderen Mineralien und Metallen; mögliche Abweichungen bei Erzreserven, -graden oder -ertragsraten; Störungen im Zusammenhang mit der Ausrüstung oder mit Verfahren, aufgrund derer die geplanten Vorgehensweisen geändert werden müssen; Unfälle, Arbeitsstreitigkeiten und anderen Risiken, von denen die Bergbaubranche betroffen ist; sowie

Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschliessungs- oder Bauaktivitäten. Obwohl die Unternehmensleitung und die leitenden Angestellten von Volta der Ansicht sind, dass die Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegeben werden, auf begründeten Annahmen beruhen, und obwohl sie versucht haben, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie vorhergesehen, eingeschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann keine Zusicherung dafür geben, dass derartige Erklärungen tatsächlich zutreffen werden, da die tatsächlichen Ergebnisse und künftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in derartigen Erklärungen vorausgesehen wurden. Dementsprechend sollten die Leser den zukunftsgerichteten Erklärungen kein unangemessenes Vertrauen schenken. Volta Resources ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Erklärungen zu aktualisieren, die hierin als Verweis aufgenommen sind, es sei denn, dies erfolgt aufgrund geltender Wertpapiergesetze.

Zum Ansehen von Abbildung 1: Anordnung der Bohrkragen in Abschnitt 5475N, besuchen Sie bitte: http://files.newswire.ca/407/Volta_figure1.doc

Zum Ansehen von Abbildung 2: Abschnitt 5475N im Kiaka Kerngebiet, besuchen Sie bitte: http://files.newswire.ca/407/Volta_Figure2.doc

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Website: http://www.voltaresources.com oder wenden Sie sich bitte an:

Kevin Bullock, P.Eng., President und CEO
Tel.: +1(647)388-1842
Fax: +1(416)867-2298
E-Mail: kbullock@voltaresources.com
oder
Andreas Curkovic, Investor Relations
+1-416-577-9927

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/24816--Volta-Resources-Inc.-berichtet-erneut-ueber-umfangreiche-Durchteufungen-bei-dem-Kiaka-Gold-Projekt-in-Burkina-

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.